

Pressemitteilung

- Veranstaltung:** 10-Jahres-Feier des Bayerischen Zentrums für angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern)
- Veranstalter:** Bayerisches Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern)
- Datum:** 10. Juni 2002
- Veranstaltungsort:** Bayerisches Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern), Walther-Meißner-Str. 6, D-85748 Garching (siehe Anfahrtsskizze)

10-Jahres-Feier des Bayerischen Zentrums für angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern)

Das Bayerische Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V. (ZAE Bayern) feiert am 10. Juni 2002 sein 10-jähriges Bestehen mit einer Festveranstaltung in den Räumen des neuen Forschungsgebäudes der beiden Garchinger ZAE-Abteilungen.

Nachdem das ZAE Bayern im Dezember 1991 in München als gemeinnütziger Verein gegründet wurde, konnten in vielen Forschungs- und Entwicklungsprojekten herausragende Erfolge erarbeitet werden. Besonders hervorzuheben sind internationale Spitzenwerte für die Wirkungsgrade von Dünnschicht-Silizium-Solarzellen, die Entwicklung von hochdämmenden Vakuumisulationspaneelen mit einer zehnfach höheren Dämmwirkung als Styropor, die Realisierung des schnellen Wärmespeichers auf Graphit-Basis und der Aufbau einer Meerwasser-Entsalzungsanlage im Oman.

Der Verein beschäftigt ca. 140 hochqualifizierte Mitarbeiter, die in vier Abteilungen an drei Standorten verschiedene Themenbereiche zur rationellen Energienutzung und regenerativen Energien erforschen:

- „Energieumwandlung und –speicherung“ in Garching,
- „Wärmedämmung und Wärmetransport“ in Würzburg,
- „Thermosensorik und Photovoltaik“ in Erlangen, sowie
- „Solarthermie und Biomasse“ in Garching.

Die enge Zusammenarbeit mit den Universitäten in Würzburg, München und Erlangen garantiert eine zügige Umsetzung der Grundlagenforschung in die angewandte Energietechnik und ermöglicht dem wissenschaftlichen Nachwuchs eine praxisnahe Ausbildung. Für die Industriepartner, insbesondere Kleine und Mittlere Unternehmen (KMU) stellt das ZAE Bayern Know-how und Forschungsleistung zur Verfügung, um innovative, wirtschaftliche und ökologisch sinnvolle Techniken und Produkte zu entwickeln. Das Institut erhält eine jährliche Grundfinanzierung vom Bayerischen Wirtschaftsministerium (von Zeit ca. 20% seines Haushaltes).

Die Veranstaltung wird um 11:00 Uhr durch ein wissenschaftliches Kolloquium eröffnet, in dem die vier ZAE-Abteilungen Forschungsschwerpunkte vorstellen. In der anschließenden Pause haben die Gäste die Möglichkeit, die Labors der beiden Abteilungen "Energieumwandlung und -speicherung" und "Solarthermie und Biomasse" zu besichtigen. Nachmittags um 15:00 Uhr findet die Festveranstaltung statt, bei der Mitglieder des Vereins, die Kuratoren, sowie auch Gäste aus Industrie, Verwaltung und Politik geladen sind. Auf der Festveranstaltung werden u.a. Staatssekretär Hans Spitzner vom Bayerischen Wirtschaftsministerium und der Vizepräsident der Technischen Universität Prof. Dr.-Ing. Joachim Heinzl ihre Grußworte entrichten. Der Präsident der Bayerischen Elite-Akademie Prof. em. Dr.-Ing. Dr.-Ing. E.h. Franz Mayinger wird die Festrede "10 Jahre ZAE Bayern" halten. Abschließend erfolgt die Schlüsselübergabe für das mit Mitteln des Bayerischen Wirtschaftsministeriums erst kürzlich in Garching errichteten Erweiterungsbaus durch den Bauträger Fa. Baufritz.

Kontaktadresse: Bayerische Zentrum für Angewandte Energieforschung e.V.
Am Hubland
D - 97074 Würzburg
Tel.: 0931 / 705 64 -42 / Fax: 0931 / 705 64 -60
Email: fuhrmann@zae.uni-wuerzburg.de

Ansprechpartner: Petra Fuhrmann